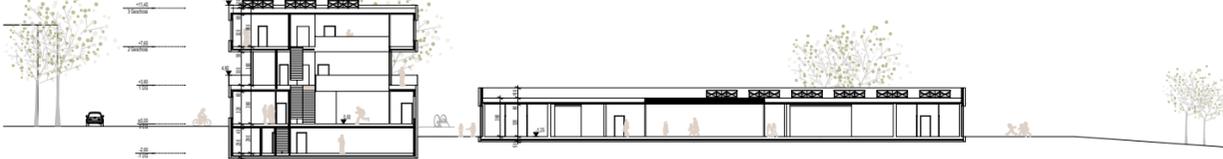


S1

Schnitt S1
1:200



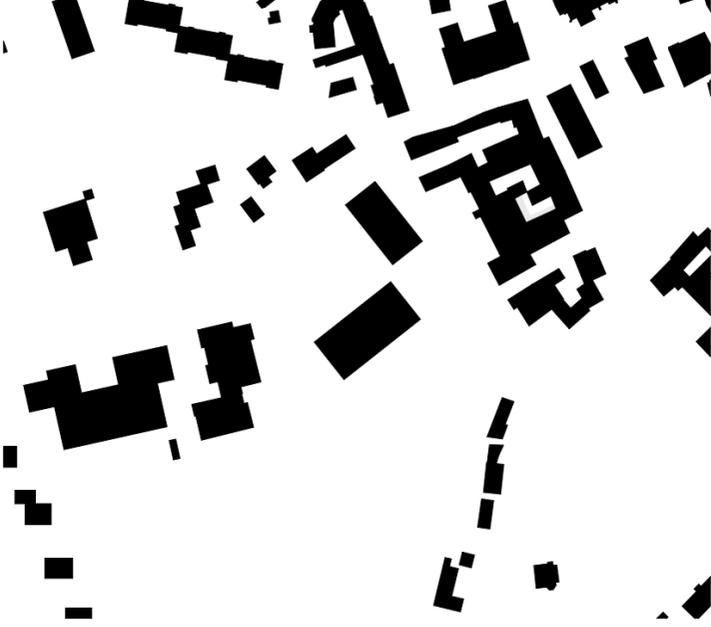
Erläuterungsbericht

Das vorgeschlagene Konzept für das Kinder- und Gemeindezentrum in Pyhra zeichnet sich durch die Planung und Errichtung von zwei Gebäuden aus, die sowohl eine harmonische Integration in die Umgebung gewährleisten als auch einen signifikanten Beitrag zur Aufwertung des öffentlichen Raums leisten sollen. Der dreistöckige Bau beherbergt das Gemeindezentrum, das Veranstaltungszentrum sowie das Gemeindeforum, während der eingeschossige Kindergarten zentral auf dem Grundstück platziert wurde und leicht zum Marktplatz hin vernetzt ist. Die vorgeschlagene Anordnung der Gebäude für das Kinder- und Gemeindezentrum in Pyhra ermöglicht die Schaffung eines großzügigen Vorplatzes, der als Marktplatz zur Wiederverstrahlung hin fungiert. Durch die offene Gestaltung des Gemeindezentrums und die urbane Positionierung wird eine öffentliche Positionierung gewährleistet. Der Kindergarten wird in der Mitte des Grundstücks angeordnet, um den Schutzbedürfnissen der Kinder gerecht zu werden. Ebenfalls zum Marktplatz hin positioniert ist ein Café mit dazugehörigem Bereich und die Bibliothek. Im zweiten Geschoss des dreistöckigen Baus befindet sich der Veranstaltungsraum samt dazugehörigen Bereichen und einer großzügigen Terrasse. Im dritten Geschoss sind die Räumlichkeiten des Gemeindeforums untergebracht.

Die Wahl der Massivbauweise und der Holzverkleidung trägt nicht nur zu einer nachhaltigen Bauweise bei, sondern fügt sich auch harmonisch in die natürliche Umgebung ein. Die Holzassade verleiht dem Gebäude zudem eine warme und einladende Optik, die den öffentlichen Charakter des Gemeindezentrums unterstreicht. Durch den Einsatz von ökologischen und langlebigen Materialien wird nicht nur ein Beitrag zum Umweltschutz geleistet, sondern auch die Langlebigkeit des Gebäudes gewährleistet. Das Konzept sieht auch die Integration einer Photovoltaikanlage vor, die für die hauseigene Stromversorgung sorgt und direkt in den Schultenbereich integriert werden kann, um das Verständnis für erneuerbare Energie zu fördern. Im Inneren des Gebäudes sollen langlebige und ökologisch verteilte Materialien zum Einsatz kommen, um das umweltgerechte Bauen zu unterstützen.

SP

Schwarzplan
1:1000



LP
Lageplan
1:500

EG

Erdgeschoss
1:200

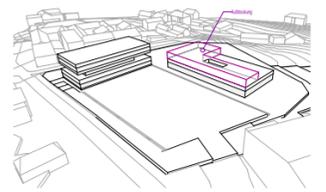


FS

Funktions.
1:500

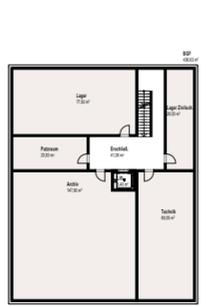
- Kindergarten
- Gemeindezentrum
- Veranstaltung
- Gemeindeforum
- Verkehrfläche
- Technikfläche
- Freifläche
- Vorplatz/Marktplatz
- Erschl.
- Terrasse
- Luft Raum
- Luft Raum Gemeinde

SCHAUBILD



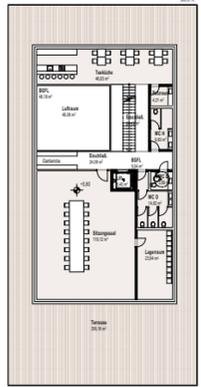
KG

Kellergeschoss
1:200



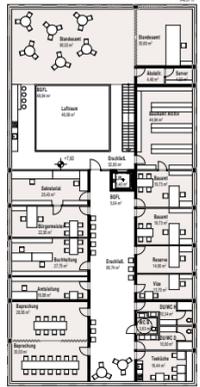
1.OG

1. Obergeschoss
1:200

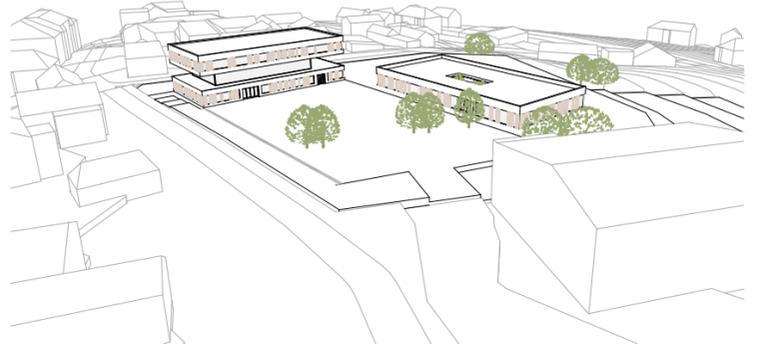


2.OG

2. Obergeschoss
1:200

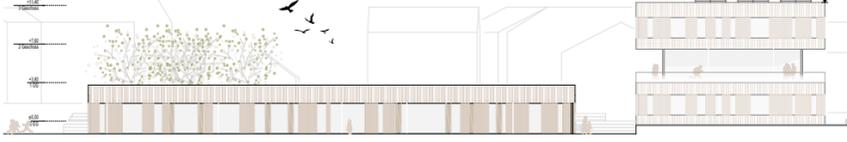


SCHAUBILD



SO

Ansicht
1:200



SW

Ansicht
1:200



NW

Ansicht
1:200



NO

Ansicht
1:200

